

zuletzt aktualisiert am: 13.06.2011

URL: http://www.ngz-online.de/korschenbroich/nachrichten/mehr-als-30000-besucher-bei-unges-pengste-1.1304821

Empfehlen  9

0

Unges Pengste**Mehr als 30.000 Besucher bei Unges Pengste**

VON RUTH WIEDNER - zuletzt aktualisiert: 13.06.2011 - 20:42

Korschenbroich (NGZ). Ausnahmezustand in Korschenbroich: Mehr als 30.000 Besucher drängten bis Montagabend in die Stadt, um Unges Pengste zu feiern. Höhepunkte: die beiden großen Königsparaden. Dienstag und Mittwoch geht's nun weiter.

Bis einschließlich Mittwoch geben in Korschenbroich noch die Schützen den Ton an. Am Pfingstsonntag und am Pfingstmontag standen die großen Königsparaden im Blickpunkt. Alleine am Montag erwiesene 1500 schmucke Marschierer, Musiker und Gastzüge beider Regenten – dem Sebastianer-König Dr. Lothar Schmitz (55) und dem Katharinen-Junggesellen-König Fabian Hintzen (25) – die Ehre. Und so drängten bis Montagabend mehr als 30 000 Besucher in den historischen Ortskern, um mit den beiden gastgebenden Bruderschaften Unges Pengste zu feiern. Die Zwischenbilanz von Bezirksbundesmeister Horst Thoren fiel dann auch gewohnt positiv aus: "Bis jetzt ist alles gut gelaufen."



**Unges Pengste 2011:
Königsparade am
Montag**

INFO**Der Pfingstdienstag**

9.30 Uhr:
Schützengottesdienst in der
Pfarrkirche St. Andreas
10.30 Uhr:
Familienfrühstück mit Musik
im Festzelt auf dem
Matthias-Hoeren-Platz
18.30 Uhr: Große
Königsparade
20 Uhr: Tanz im Festzelt mit
"Hands up".

Hinter vorgehaltener Hand verriet Schützen-Profi Horst Thoren dann doch: "Heute früh hatte ich mit Blick auf den Wetterbericht große Sorgen." Doch die waren wie weggewischt, als Sebastianer-König Dr. Lothar Schmitz sein Königsfrühstück am Pfingstmontag wie geplant unter freiem Himmel für 700 Schützen aufbauen und eindecken konnte.

Überhaupt lief alles nach Plan. Präses Pfarrer Frank Josef van de Rieth war dankbar für die Unterstützung von Alois Buch bei der Messe im Kreisaltenheim. Der Aufruf der Präsidenten Peter Schlösser und Andreas van de Kraan, die Messe am Pfingstmontag zu besuchen, hatte sichtbaren Erfolg. Es waren im Vergleich zum Vorjahr deutlich mehr Schützen dabei.



**Erste
Königsparade bei
Unges Pengste
2011**

Schmucke Marschierer und zackige Musiker gaben dann bei der großen Königsparade den Ton an. Nicht nur die beiden Könige mit ihren Ministern und die Präsidenten mit ihren Vorständen genossen den prunkvollen Aufzug. Zwischenapplaus gab's immer wieder – für den exzellenten Paradeschritt, die Marschmusik und die 30 Blumenhornträger. Mit Beifall wurde auch der evangelische Pfarrer Peter Grotepaß beim Empfang der Sebastianer im Pfarrheim begrüßt. Er wurde am Montag 54 Jahre alt – Grund für Schatzmeister Hermann-Josef Eiken, spontan

ein stimmungswaltiges Ständchen anzustimmen. Zuvor hatte Peter Schlösser die Lacher auf seiner Seite, als er Könige, Gäste und Offiziere zum "Ostermontag" begrüßte: Ein Versprecher, für den sicher am Abend noch eine Runde fällig wurde.

Runden nonstop warf hingegen Bürgermeister Heinz Josef Dick beim traditionellen Stadt-Empfang zum Start in die Schützenfestsaison: Dick begrüßte Abordnungen aller Schützen- und Brauchtumsvereine, Abgeordnete, Beigeordnete und Sponsoren: Als er auf seiner langen Liste bei Martin Gerold von der Carlsberg-Brauerei angelangt war, rief der bestens gelaunte Bürgermeister im Hannenhaus in die große Runde: "Trinken Sie reichlich, es geht nicht zulasten der Stadt."

FOTOS + VIDEO		
Unges Pengste 2011: Booster rockt das Festzelt	Unges Pengste 2011: Königsparade am Sonntag	Unges Pengste 2011: Die Ordensverleihung
		Unges Pengste 2011: So schön war das Feuerwerk

WEITERE ARTIKEL
Sebastianer-König wird zum Nothelfer
Schreck bei Unges Pengste am Pfingstnachmittag: Die große Königsparade, die gegen 15.30 Uhr mit dem ... mehr
Prachtvolle Königsparade
Ehrenzeichen und Orden
Feuerwerk: Jungesellen lassen es richtig krachen
Hagelschauer zum Fassanstich
<input type="text" value="Begriff eingeben"/> <input type="button" value="SUCHEN"/>

© RP Online GmbH 1995 - 2010
 Alle Rechte vorbehalten
 Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken